

Hessische Einzelmeisterschaft 2014
28./29. Mai – 1. Juni 2014 - Hofbieber
Meisterturnier

Zeitplan (Meisterturnier):

Runde 1: Mittwoch, 28. Mai 2014, 10:00 Uhr
Runde 2: Mittwoch, 28. Mai 2014, 16:00 Uhr
Runde 3: Donnerstag, 29. Mai 2014, 09:00 (10:00) Uhr
Runde 4: Donnerstag, 29. Mai 2014, 15:00 (16:00) Uhr
Runde 5: Freitag, 30. Mai 2014, 09:00 Uhr
Runde 6: Freitag, 30. Mai 2014, 15:00 Uhr
Runde 7: Samstag, 31. Mai 2014, 09:00 Uhr
Runde 8: Samstag, 31. Mai 2014, 15:00 Uhr
Runde 9: Sonntag, 1. Juni 2014, 09:00 Uhr

Spieltor:

Gemeindezentrum Hofbieber, Schulweg 5, 36145 Hofbieber

Meldeschluss und Registrierung:

Meldeschluss: 1. Mai 2014 (Eingang der Meldung)

Zu diesem Termin wird entschieden, ob eine Durchführung als Normenturnier möglich ist, die eventuelle Gewährung von Konditionen für Titelträger (GM, IM) ist nur bis zu diesem Zeitpunkt möglich. Die Meldung weiterer Teilnehmer ist bis zum Sonntag, 25. Mai 2014 möglich.

Die Anmeldung kann über das Meldeformular erfolgen. Weiterhin kann die Anmeldung bei der Turnierleitung schriftlich oder per E-Mail über die genannten Kontaktdaten erfolgen.

Die Meldungen müssen Name, Vorname, Verein und die genaue Anschrift enthalten.

Registrierung:

Für alle spätestens 28. Mai 2014, 9:30 Uhr (9-rundige Austragung) oder 29. Mai 2014, 9:30 Uhr (7-rundige Austragung)

Preisfonds Meisterturnier: mindestens 1.800 €

Preise (Meisterturnier):

- 1. Platz: 750 €
- 2. Platz: 450 €
- 3. Platz: 300 €
- 4. Platz: 100 €
- 5. Platz: 100 €
- 6. Platz: 100 €

Startgeld (Meisterturnier):

35 €, Konditionen für Titelträger (GM, IM) auf Anfrage bei der Turnierleitung. Gewährung ausschließlich, um die Anforderungen an das Normenturnier zu erreichen.

Wird das Startgeld erst zur Registrierung in bar entrichtet, erhöht sich das Startgeld um 5 €.

Ab 30 Teilnehmern wird der Preisfonds erhöht. Preisgelder werden ggf. nach Hortsystem geteilt. (Hinweis für beschränkt Steuerpflichtige: Die Preisgelder sind Bruttopreisgelder, ist ein Abzug gemäß §50a EStG notwendig, wird das Preisgeld um den an das Finanzamt abzuführenden Betrag gemindert an den Preisträger ausgezahlt.)

Siegerehrung:

Sonntag, 1. Juni 2014 unmittelbar nach der letzten Runde. Falls ein Stechen um den ersten Platz notwendig werden sollte, findet dieses am Sonntag, den 1. Juni 2014 30 Minuten nach der letzten Runde statt.

Teilnahmeberechtigt:

Am Meisterturnier sind zur Teilnahme berechtigt:

- 1. alle im HSV Spielberechtigten mit einer ELO Zahl von mindestens 2200
- 2. alle FIDE-Titelträger (GM, IM, FM)
- 3. der Sieger des Pokalturniers um den "Goldenene Springer"
- 4. alle Spieler des Meisterturniers, die im Vorjahr mehr als 50% der möglichen Punkte erzielt hatten
- 5. die Qualifizierten des A Turniers der Hessenmeisterschaft des Vorjahres.

6. alle Spieler die im Vorjahr nach 3.-5. teilnahmeberechtigt waren, ihre Qualifikation aber nicht wahrgenommen haben.

Weiterhin kann der Turnierleiter nach Maßgabe der Zusammensetzung des Teilnehmerfeldes zulassen:

- 1. Spieler mit einer ELO Zahl von mindestens 2200, die nicht im HSV spielberechtigt sind
- 2. föderative Ausländer, mit einer dem Turnerniveau angemessenen ELO- Zahl
- 3. Spieler des D4 Landeskaders auf Empfehlung des Leistungssportreferenten im Einvernehmen mit den Landestrainern

Modus (Meisterturnier):

9 oder 7 Runden Schweizer System

Bei 8 und weniger Teilnehmern wird ein Rundenturnier gespielt. Bei Punktgleichheit entscheidet bei Schweizer System die Buchholzwertung und dann die Sonneborn-Berger-Wertung über die Plätze; bei einem Rundenturnier die Sonneborn-Berger-Wertung und dann der direkte Vergleich. Bei Gleichheit in der ersten Stufe der Feinwertung entscheidet über den Titel ein Stichkampf über zwei Schnellschach-Partien mit je 15 Minuten Bedenkezeit. Endet der Stichkampf unentschieden, dann

gelten die weiteren Stufen der Wertung. Der beste, für den HSV spielberechtigte Spieler erhält den Titel "Hessenmeister 2014". Der beste, für den HSV spielberechtigte Spieler, der an der DEM 2014 teilnehmen darf, wird dem DSB als Vertreter für Hessen gemeldet.

Bedenkzeit (Meisterturnier):

90 Minuten für 40 Züge, sodann eine Zusatzbedenkezeit von 30 Minuten, in beiden Zeithassen ein Zuschlag von 30 Sekunden je Zug vom ersten Zug an (Fischer- Modus).

Sonstiges:

Die Wartezeit gemäß Artikel 6.6 a) (2009) der FIDE- Regeln beträgt 1 Stunde nach dem Spielbeginn.

Das Turnier wird zur ELO- und DWZ- Auswertung eingereicht.

Hessische Einzelmeisterschaft 2014
28./29. Mai – 1. Juni 2014 - Hofbieber
A und B Turnier

Zeitplan (A und B Turnier):

- Runde 1: Donnerstag, 29. Mai 2014, 10:00 Uhr
- Runde 2: Donnerstag, 29. Mai 2014, 16:00 Uhr
- Runde 3: Freitag, 30. Mai 2014, 09:00 Uhr
- Runde 4: Freitag, 30. Mai 2014, 15:00 Uhr
- Runde 5: Samstag, 31. Mai 2014, 09:00 Uhr
- Runde 6: Samstag, 31. Mai 2014, 15:00 Uhr
- Runde 7: Sonntag, 1. Juni 2014, 09:00 Uhr

Spielort:

Gemeindezentrum Hofbieber, Schulweg 5, 36145 Hofbieber

Meldeschluss und Registrierung:

Meldeschluss: Sonntag, 25. Mai 2014 (Eingang der Meldung)

Die Anmeldung kann über das Meldeformular erfolgen. Weiterhin kann die Anmeldung bei der Turnierleitung schriftlich oder per E-Mail über die unten genannten Kontaktdaten erfolgen.

Die Meldungen müssen Name, Vorname, Verein und die genaue Anschrift enthalten.

Registrierung:

Für alle spätestens 29. Mai 2014, 9:30 Uhr

Preisfonds A und B Turnier: mindestens je 600 €

Preise (A und B Turnier):

- 1. Platz: 250 €
- 2. Platz: 150 €
- 3. Platz: 100 €
- 4. Platz: 60 €
- 5. Platz: 40 €

Startgeld (A und B Turnier):

15 €,

Wird das Startgeld erst zur Registrierung in bar entrichtet, erhöht sich das Startgeld um 5 €.

Ab 60 Teilnehmern wird der Preisfonds erhöht. Preisgelder werden ggf. nach Hortsystem geteilt. Daneben gibt es einen Pokal für die Erstplatzierten.

Siegerehrung:

Sonntag, 1. Juni 2014 unmittelbar nach der letzten Runde des Meisterturniers.

Teilnahmeberechtigt:

A Turnier: alle Spieler mit einer DWZ größer oder gleich 1800, zusätzlich die von den Bezirken gemeldeten Bezirksmeister, sowie die Qualifizierten aus dem B Turnier des Vorjahres. Spieler, deren ELO über 2300 liegt, werden nur in begründeten Ausnahmefällen zugelassen

B Turnier: alle Spieler mit einer DWZ kleiner oder gleich 1850 Für die DWZ und ELO sind in der letzten Wertungsperiode vor dem Turnier veröffentlichten Zahlen maßgeblich. Bei Spielern mit ELO, aber ohne veröffentlichte DWZ wird die ELO verwendet. Spieler ohne Wertungszahl werden nach Ermessen des Turnierleiters eingeteilt.

Modus (A und B Turnier):

7 Runden Schweizer System

Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung und dann die Sonneborn-Berger-Wertung über die Plätze.

Bei höheren Teilnehmerzahlen im A und B Turnier wird dieses ggf. in zwei parallel laufende Turniere gesplittet.

Für das nächstjährige A Turnier qualifizieren sich pro B Turnier die ersten beiden Plätze. Zusätzlich pro angefangene 50 Teilnehmer pro B-Turnier erhöht sich die Anzahl der Qualifikationsplätze um Eins.

Für das nächstjährige Meisterturnier qualifizieren sich pro A Turnier die ersten beiden Plätze.

Zusätzlich pro angefangene 50 Teilnehmer pro A-Turnier erhöht sich die Anzahl der Qualifikationsplätze um Eins.

Bedenkzeit (A und B Turnier):

2 Stunden für 40 Züge, dann 30 Minuten für den Rest der Partie

Sonstiges (A und B Turnier):

Die Wartezeit gemäß Artikel 6.6 a) (2009) der FIDE- Regeln beträgt 1 Stunde nach dem Spielbeginn.

Das Turnier wird zur ELO- und DWZ- Auswertung eingereicht.

Alle Teilnehmer müssen zu Beginn des Wettbewerbs über eine gültige FIDE Id verfügen oder diese unter Angabe der notwendigen Daten (Name, Geburtsdatum, Geburtsort) über die Turnierleitung beantragen. Die Beantragung ist nur für solche Teilnehmer möglich, die eine Zuordnung zur deutschen Föderation (Kennung GER) wünschen. Ausländische Teilnehmer ohne gültige FIDE Id, die eine andere Zuordnung wünschen, wenden sich bitte an ihre Heimatföderation.

Mitternachtsblitz am Samstag, den 31. Mai ab 20:00 Uhr

